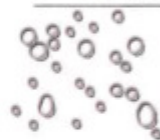


GASTRONOMIE KONZEPT



Twist

PLATZSPAREND
HYGIENISCH
REFILL
KOSTENEFFIZIENT
NACHHALTIG
UMWELTBEWUSST

auf »intelligenten Sitzkissen«. Das brandneue Patent trägt den Namen »Heat me«. »Mit 100 Euro stellen sie schon eine gewisse Investition dar«, sagt Geschäftsführerin Anna-Maria Maaß, »aber sie sind Gold wert.«

»Wir haben insgesamt 180 Sitzplätze draußen auf der »Austernbank« und bei der »Gendarmerie« und beglücken unsere Gäste hier mit einem heißen Popo«, frohlockt Maas. Die Kissen haben aufladbare Akkus, wie bei einem Handy. Wer drauf sitzt, genießt für vier Stunden die Wärme. Wenn man aufsteht, wird die Wärmezufuhr unterbrochen, keine Energie verschwendet.

Speise lieber ungewöhnlich: Uniques Erlebnis im Glashaus-Séparée

Ein echter Eyecatcher sind die Ein-Tisch-Glashäuser vor dem Hotel-Restaurant »Poststuben« in Bensheim-Auerbach. Während des ersten Lockdowns entdeckte Chefin Sonja Schittenhelm die Glashäuschen als Attraktion für die Außengastronomie in einem Youtube-Video, sie schmücken eine Amsterdamer Location. »Die Idee wurde durch Corona geboren, die Häuschen haben wir bei einer Baumarktkette gekauft und Gastro-konform angepasst«, so Schittenhelm. Beheizbar sind die Gastro-Gewächshäuser ebenfalls.

Gastronom Salar Khazaei ging mit seinen Glashäusern am »Anleger 1870« an der Hamburger Mundsburgbrücke noch einen Schritt weiter. Er ließ die Häuser individuell von einem Architekten entwerfen. »Die Idee entstand bei einem Brainstorming der drei Geschäftsführer, als Corona-Lösung. Die Häuser wurden speziell für uns kreiert, genau nach unseren Wünschen, die Schiebetüren lassen sich für die Servicekräfte ganz einfach auf- und zuschieben.«

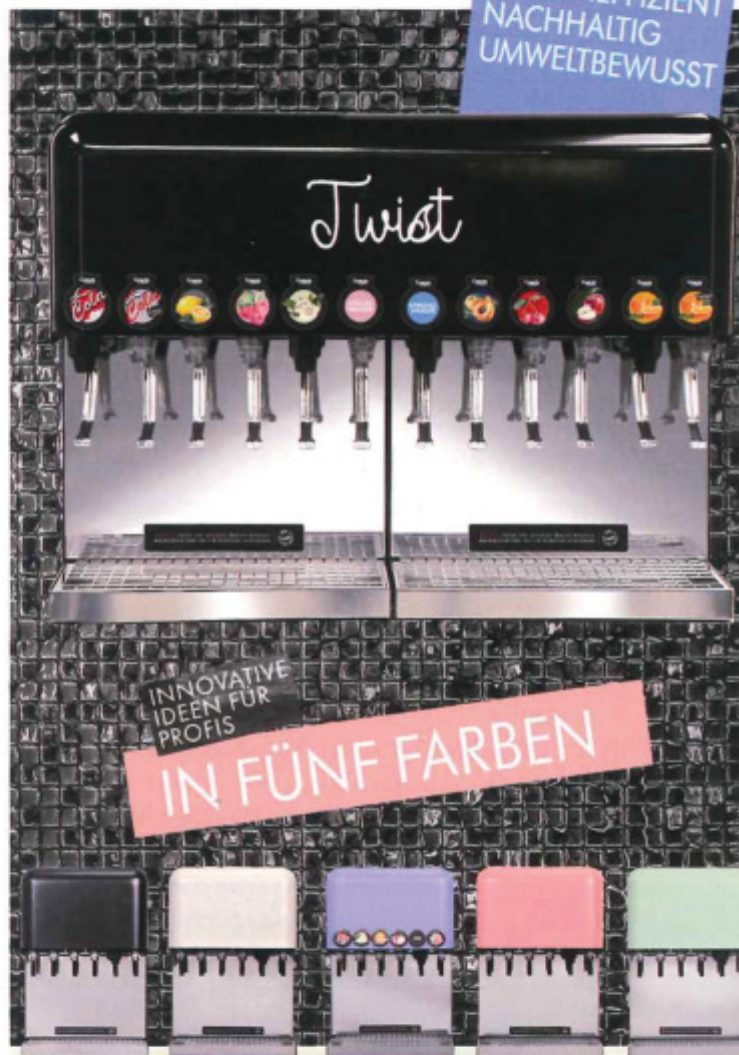
Das Lokal hat eine schöne Aussicht, die man auf diese Weise auch genießen kann, wenn es mal kühler wird. Khazaei: »Weil wir direkt am Wasser liegen, kann schon mal ein starker Wind wehen. Deshalb wurde hier mit einer besonders massiven Struktur gebaut.«

Hamburg im Glashaus-Fieber – Buchungen bis in den Winter

Ein Candlelight-Dinner im Glashaus-Séparée schenkt den Gästen ein uniques Erlebnis, sie danken es mit Lob. »Wir haben viel Positives zu hören bekommen, die Gäste sagen, es sei kreativ, erfinderisch, einzigartig. Die Reservierungen reichen aktuell bis in den Winter hinein. Dass diese Investition so gut ankommt, nachhaltig und mehr als eine Corona-Notlösung ist, macht uns natürlich ein bisschen stolz«, sagt Khazaei.

Sonnen- und Regenschirme 2.0

Mit dem Besen mühevoll Wasserpfützen aus der Markise hinauszubefördern – das platscht gewaltig und nervt. Mittlerweile gibt es Hochleistungs-PVC-Gewebe, dem



Nachhaltige
AF-KONZEPTE
VOM PROFI FÜR PROFIS

GETRÄNKE + TECHNIK + SERVICE

EXKLUSIV FÜR DIE GASTRONOMIE

www.grapos.com | www.schankomat.com